Zeitschrift: Orion: Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft

Band: 74 (2016)

Heft: 395

Artikel: Sterne beobachten an dunklen Orten: Falera und Gurnigel

Autor: Kläger, Roman

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-897158

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sterne beobachten an dunklen Orten

Falera und Gurnigel

■ Von Roman Kläger

Beobachten ist aufwändig solange man noch nicht Auto fahren kann oder vom Balkon aus die Milchstrasse sieht. Darum machen wir von der SAG zwei Jugendausflüge an die Beobachtungstage in Falera und and die Starparty auf dem Gurnigel!

Am letzten Augustwochenende (26. bis 28. August 2016) und eine Woche später (2. bis 4. September 2016) finden die Beobachtungsevents statt. Da sind immer viele Teleskope dabei und Besucher aus dem ganzen deutschsprachigen Raum. Man lernt zahlreiche neue Leute kennen und kann sich austauschen und etwas lernen. Das Wetter können wir man nicht planen. Deshalb stellen wir euch zur Sicherheit beide Anlässe vor. Wenn du Freunde hast, die auch einmal beobachten möchten oder sich überlegen, ein Teleskop zu kaufen, ist das die beste Gelegenheit dazu.

Was, wann, wo? – Anmeldung und Organisation

Der Ausflug ist für Jungmitglieder von SAG-Sektionen gratis. Für Externe ist die Anreise selber zu organisieren. Die Übernachtung und Verpflegung kosten pauschal CHF 20.-pro Tag und Nacht.

Wir übernachten in einer Zivilschutzanlage (Falera) und einer alten Kaserne (Gurnigel). Bitte nehmt einen Schlafsack mit.

Die Verpflegung ist organisiert. Es gibt immer Frühstück, Mittag und Abendessen. Gekocht wird vom Restaurant. Für Spezialwünsche müssen die Teilnehmer selber sorgen.

Wer möchte, kann sein eigenes Teleskop mitnehmen, allerdings stehen genügend Fernrohre für die Beobachtung zur Verfügung.

Die Anreise wird von den Sektionen organisiert, die Reisekosten übernimmt die SAG und werden zwischen den Sektionen und dem Dachverband abgerechnet. Wir reisen nicht zusammen; es steht euch also frei, an welchen Tagen ihr kommt.

Ein Rahmenprogramm ist im Unterschied zu den Lagern diesmal nicht vorgesehen. Wir gehen wandern oder spielen drinnen und draussen, schauen einen Film oder tauschen uns über Astronomisches aus. Für Abwechslung ist also gesorgt.

Die Teilnehmerzahl ist nicht beschränkt, jedoch sollte ich wegen der Verpflegung im Voraus wissen, wer sich anmeldet.

Das Mindestalter beträgt 13 Jahre. Wenn du jünger bist, muss jemand aus deiner Sektion, der dich schon länger kennt, die Verantwortung übernehmen.

Die Astronomie-Abteilung von Foto Video ZUMSTEIN wird bei schönem Wetter an der Starparty anwesend sein. Wenn Du ein Teleskop oder ein Okular vor dem Kauf einmal am Nachthimmel sehen und testen möchtest, ist dies die beste Gelegenheit. Ein Telefonanruf (031 310 90 80) oder eine E-Mail an: astro@foto-zumstein.ch genügen. Es werden maximal zwei Geräte pro Person angeboten, vornehmlich Instrumente, die bei ZUMSTEIN an Lager sind. Thomas Kaderli, Leiter Astronomieabteilung, gibt dir gerne weitere Auskünfte.

■ Roman Kläger

Astronomische Jugendgruppe Bern CH-3000 Bern www.ajb.ch

Anmeldung



Anmeldeschluss für Mirasteilas ist der 19. August 2016, für die Starparty auf dem Gurnigel der 26. August 2016.

Kontaktperson ist:

■ Roman Kläger

Astronomische Jugendgruppe Bern CH-3000 Bern www.ajb.ch roman.klaeger@sag-sas.ch



Abbildung 1: Es gibt nur noch wenige Orte in der Schweiz, von denen aus man bei mondloser Nacht noch die Schützwolke, das Zentrum unserer Milchstrasse, sehen kann.